

**Gericht**

Verwaltungsgerichtshof

**Entscheidungsdatum**

20.09.2000

**Geschäftszahl**

97/08/0631

**Rechtssatz**

Entspricht es der Lebenserfahrung, dass der Daueraufenthalt in einem Beherbergungsbetrieb (gar bei Inanspruchnahme der nach dem Gesetz "erforderlichen Wohnnutzfläche" von 40 m<sup>2</sup>) erheblich teurer ist als das Leben in einer Mietwohnung gleicher Ausstattung und Größe, so kann dies sozialhilferechtlich nur bedeuten, dass ein solcher Daueraufenthalt in der Regel zu vermeiden ist (Hinweis E 29.3.2000, 97/08/0422).